



# Der Nachfolger

◀ Roll out für den Nachfolger des GMK 5100. KM-Bilder

**Wenn Krane als „Bestseller“ bezeichnet werden dürfen, dann wird der GMK 5100 ganz bestimmt dazu gezählt werden müssen. Im September hat Grove mit dem GMK 5110-1 jetzt den Nachfolger vorgestellt.**

Eines dürfte klar sein: Einen weiteren Kran im Segment um 100 t Tragkraft werden die Wilhelmshavener so schnell nicht vorstellen. GMK 5095, GMK 4100, GMK 4100-L, GMK 5110-1 und GMK 5130-2 – der Kunde hat die Qual der Wahl beziehungsweise für jeden Einsatzzweck den richtigen Kran.

Bei so vielen Kranen im 100 t-Bereich scheinen sich selbst die Grove-Verantwortlichen mit den geeigneten Typenbezeichnungen etwas schwer zu tun. Dass der GMK 5095 mit dem

So kann es eben auch nicht verwundern, dass es, wie hinter vorgehaltener Hand zu erfahren ist, Kranbetreiber gibt, die darauf Wert legen, den GMK 5095 ab Werk ohne Typenbezeichnung geliefert zu bekommen beziehungsweise die Typenbezeichnung als erstes entfernen. Ist ja auch nicht wirklich einzusehen, dass man eine Achse mehr bezahlt als beim GMK 4100, dafür aber in der Vermietung weniger gute Preise erzielen soll.

reichen an die Tragkräfte des GMK 5130-2 heranreicht. Wenn beide in „Taxi-Vollausstattung“ auf die Straße

sollen – mit 16.00er-Bereifung und der Doppelklappspitze



Der Unterwagen des GMK 5110-1 basiert auf dem des GMK 5100. Neu ist die Unterwagenkabine. KM-Bild

*Der Nachfolger steht dem GMK 5100 in puncto Tragkraft in nichts nach.*

gleichen Oberwagen ausgestattet wie der GMK 4100-L und mit einer Achse mehr 5 t weniger maximale Tragkraft aufweisen soll als sein 4-achsiger Kollege, ist irgendwie schwer vorstellbar. Offenbar selbst für Grove, denn in der Produktbroschüre und auf der entsprechenden Website wird der 5095 mit einer maximalen Tragkraft von 100 t angegeben.

Konsequent ist dafür die Bezeichnung für den GMK 5110-1. Schon sein Vorgänger war ja bisweilen als 110- ja gar als 120-Tonner gehandelt respektive vermietet worden.

Und der Nachfolger steht dem GMK 5100 in puncto Tragkraft in nichts nach, im Gegenteil. Der Blick in die Tragkrafttabellen zeigt, dass der 110-Tonner in einigen Be-





130-Tonner noch 8,5 t mitnehmen und der 110-Tonner, wegen seines um 9,4 m kürzeren Teleskopauslegers, 11 t. In dieser Konfiguration hat der 110-Tonner dann überwiegend die Nase vorn.

Vergleichen lassen sich gerade diese beiden Krane besonders gut, denn an ihnen wird ein konstruktives Baukastensystem deutlich. Der „95“-Tonner, der 110er und der 130er haben ja schon einmal alle den gleichen

Unterwagen, wenn man einmal davon absieht, dass der GMK 5095 wie der GMK 5130-2 mit einem einstufigen, der GMK 5110-1 mit einem zweistufigen Verteilergetriebe ausgestattet sind.

Beim 5130 und dem 5110 stimmen zudem auch noch die Oberwagen überein – nur dass die Wilhelmshavener beim 110-Tonner den letzten Teleskopschuss weggelassen haben.



**Der Weg  
nach oben für  
Ihre Lösungen**

*Partnerschaft mit unserem innovativen Know-how in der hydraulischen Antriebs- und Steuerungstechnik.*



info@bucherhydraulics.com · www.bucherhydraulics.com

**motion and progress**





▼▲ Der GMK 5170 (unten) und der neue 110-Tonner runden jetzt die Grove-Palette der 5-Achser ab. KM-Bilder



Das ist praktisch, insbesondere für diejenigen, die beide Krane betreiben wollen, denn in diesem Fall kann man sich vielleicht ja die eine oder andere Ballastplatte sparen. Und beide Krane in der Vermietung zu betreiben, ist keineswegs abwegig, denn hinsichtlich Tragkraft vor allem aber auch hinsichtlich der Einsatzfelder ergänzen sich die beiden Maschinen recht gut, wobei der 110-Tonner dann eine Rolle als echtes Arbeitstier für die „Allerwelts“-Einsätze übernehmen dürfte.

Auf eine Ergänzung der Grove-Produktpalette jenseits 130 t und unterhalb 200 t Tragkraft musste der Markt ja etwas länger warten. In Las Vegas wurde dann als Weltpremiere der GMK 5170 vorgestellt, der bei der Kundenveranstaltung im September in Aktion begutachtet werden konnte.

Nominell bietet der 170-Tonner 10 t mehr Tragkraft als seine direkten Wettbewerber, die alle als 160-Tonner firmieren. Zudem haben die Wilhelms-havener ihren Kran mit einem 64 m langen Teleskopausleger ausgerüstet, was in dieser Klasse ebenfalls Rekord bedeutet. Zusammen mit dem bis zu 34 m langen Auslegerverlängerungssystem „kratzt“ der Kran dann an der 100-m-Marke.

Mit dem GMK 5170 und dem GMK 5110-1 sollte die Grove-Palette der 5-Achser jetzt erst einmal komplett sein. Also liegt die Frage nahe, was und vor allem in welcher Klasse als nächstes von Grove vorgestellt wird. Wie üblich hielten sich die Verantwortlichen auf einer am Rande des Kundentags abgehaltenen Pressekonferenz wieder sehr bedeckt, was die Pläne für die nähere Zukunft betrifft.

Da muss man sich die Produktpalette schon einmal selber anschauen und auch die Historie der einzelnen Maschinen kennen, um zu erahnen, in welchen Kranklassen Grove derzeit Kranbetreibern Offerten unterbreitet, will heißen, mit vorläufigen Datenblättern vorstellig wird. Da wäre zum Beispiel der GMK 6300.

	GMK 5095	GMK 5110-1	GMK 5130-2
Max. Tragfähigkeit	100 t / 2,5 m	110 t / 2,5 m	130 t / 2,5 m
Max. Tragfähigkeit* am HA / Ausladung (* mit max. Ballast), im 360°-Bereich	Max. Ballast: 27,1 t 29,5 t / 10 m 12,1 t / 20 m 5,9 t / 30 m 3,7 t / 40 m 1,6 t / 50 m	Max. Ballast: 40,1 t 39,0 t / 10 m 16,3 t / 20 m 8,7 t / 30 m 4,9 t / 40 m - / 50 m	Max. Ballast: 40,1 t 38,0 t / 10 m 16,1 t / 20 m 8,7 t / 30 m 4,9 t / 40 m 2,7 t / 50 m
Max. Tragfähigkeit* am voll ausgefahrenem HA/Zwangsausladung (* mit max. Ballast), im 360°-Bereich	HA = 60 m: 8,0 t / 11 - 20 m	HA = 50,6 m: 16,5 t / 8 - 14 m	HA = 60 m: 10 t / 9 - 18 m
Max. Tragfähigkeit* am HA / Ausladung (* mit mitführbarem Ballast, 16.00-Bereifung) im 360°-Bereich	Mitführb. Ballast: 11,7 t 69,0 t / 3,0 m 24,0 t / 10 m 8,4 t / 20 m 4,0 t / 30 m 1,6 t / 40 m	Mitführb. Ballast: 11 t 91,0 t / 3,0 m 25,5 t / 10 m 8,1 t / 20 m 3,3 t / 30 m 0,6 t / 40 m	Mitführb. Ballast: 8,5 t 94,5 t / 3,0 m 24,0 t / 10 m 7,8 t / 20 m 3,1 t / 30 m
Hauptauslegerlänge	11,65 - 60 m	12,8 - 50,6 m	12,9 - 60 m
HA-Verlängerung	10 - 22 m	11 - 34 m	11 m - 32 m
Max. Systemlänge	60 + 22 = 82 m	51 + 34 = 85 m	60 + 32 = 92 m
Max. Ballast	27,2 t	40,1 t	40,1 t
Transportlänge	15.476 mm	14.998 mm	14.998 m
Unterswagenlänge	12.262 mm	12.262 mm	12.262 mm
Min. Wenderadius über HA-Kopf	10.450 mm	11.410 mm	11.410 m
Unterswagenmotor	DaimlerChrysler OM 502 LA, 8-Zylinder-Diesel (517 PS)	DaimlerChrysler OM 502 LA, 8-Zylinder-Diesel (517 PS)	DaimlerChrysler OM 502 LA, 8-Zylinder-Diesel (517 PS)
Getriebe	DaimlerChrysler G240-16, Verteilergetriebe einstufig mit Längsdifferentialsperre.	DaimlerChrysler G240-16, Verteilergetriebe zweistufig mit Längsdifferentialsperre.	DaimlerChrysler G240-16, Verteilergetriebe einstufig mit Längsdifferentialsperre.
Oberswagenmotor	DaimlerChrysler OM 904 LA, 4-Zylinder-Diesel (147 PS)	DaimlerChrysler OM 904 LA, 4-Zylinder-Diesel (175 PS)	DaimlerChrysler OM 904 LA, 4-Zylinder Diesel (175 PS)
Max. Fahrgeschwindigkeit	80 km/h	80 km/h	80 km/h
Max. Steigfähigkeit	72%	79%	72%
Antrieb / Lenkung	10 x 6 x 10 10 x 8 x 10 (optional)	10 x 6 x 10, 10 x 8 x 10 optional	10 x 6 x 10, 10 x 8 x 10 optional

Dieser Kran ist, abgesehen von seinem Upgrade vom 250- zum 300-Tonner, so alt wie das KRAMMAGAZIN und wurde 1997 vorgestellt. Ein sehr erfolgreicher Kran, aber doch schon etwas angejährt, zumal der Wettbewerb im Bereich 350 t+ Tragkraft durchaus interessante Maschinen anzubieten hat. Da dürfte also aus Wilhelmshaven in den nächsten Monaten etwas zu erwarten sein.

*Eine Überraschung wie der GTK vor gerade einmal zwei Jahren.*

Auf der anderen Seite ist allerdings auch die Grove-Palette unterhalb der 4-achsigen Maschinen nicht mehr die alljüngste. Bei Fragen zu Plänen in diesem Segment, insbesondere wenn sie in Richtung Aufbaukrane zielen, wie sie ja inzwischen wieder vermehrt zumindest in Deutschland zu sehen sind, wird das Schweigen der Verantwortlichen noch ein wenig intensiver.

Es gibt aber Branchenkenner, die nicht überrascht wären, wenn Grove hier mit einer weiteren Überraschung die Fachwelt erstaunen würde. Mit einer Überraschung wie dem GTK vor gerade einmal zwei Jahren.

KM

**SPECIAL TRAILERS**  
→ INNOVATION | EXPERIENCE | FLEXIBILITY

**FAYMONVILLE**  
TRAILERS TO THE MAX

Optimale Lösungen für den Spezialtransport

MULTIMAX

PREFAMAX

MEGAMAX

**FAYMONVILLE DISTRIBUTION AG**  
ZI ESELBORN-LENTZWEILER | Op Der Sang 10 | L - 9779 LENTZWEILER  
T +352 26 90 04 155 | F +352 26 90 04 425 | sales@faymonville.com  
[www.faymonville.com](http://www.faymonville.com)

doppel.be • 33686